



Information zum Konzept *Lernen auf Distanz* an der Fritz Harkort Schule

Grundschulverbund: Fritz Harkort Schule, Am Timpen 47, 42389 Wuppertal

Teilstandort: Am Siegelberg 40, 42399 Wuppertal

<p>Folgendes Vorgehen wurde schulintern für die Umsetzung des Distanzunterrichts vereinbart (Planung, Umsetzung der Lerneinheiten, Material-/ Aufgabenweitergabe, Kontrollen der Arbeitsergebnisse, Rückmeldungen zum Lernstand, Information der Eltern, Einbezug der Lehrkräfte, die nicht unterrichten):</p>	<p>Struktureller Ablauf:</p> <p><u>Schulleitung:</u> stellt Kommunikationsabläufe sicher entsprechend des mit der Schulgemeinde entwickelten internen Kommunikationsmodells Ansprechbar für Lehrer, Eltern, Kinder Koordiniert Abläufe/ Kooperationen innerhalb und außerhalb des Systems. (zum Distanzlernen Obenaufthemen: Notbetreuung, Kindeswohlgefährdung, Schulpflicht, Leistungsbewertung...)</p> <p><u>Lehrer:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• stellen Kommunikation zu allen Eltern ihrer Klasse sicher unter Berücksichtigung standortspezifischer Bedingungen (über Klassenpfllegschaft oder persönlich)• Versorgen die Kinder mit Lern- und Arbeitsaufgaben <i>Jahrgangsteams/ feste Vertretungspartner/ Arbeitspläne für höchstens fünf Tage/ Deutsch, Mathematik, Sachunterrichtsprojekte/ Zusatzangebote über das Padlet, das gleichsinnig allen KL und auf der Homepage von zuständigen Lehrkräften erarbeitet, aktualisiert und zur Verfügung gestellt wird</i>• organisieren Feedback Strukturen der Rückläufe/ Abgabe sowie die Überprüfung der Lern- und Arbeitsergebnisse zu transparent gemachten Terminen, die über das Wochenende hinausgehen, um entlastende Zeiten für sich und die Familien zu lassen.• Betreuen Gruppen der Notbetreuung <p><u>Fachlehrer:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Unterstützen die Klassenlehrer bei der Erstellung der Arbeitspläne• Unterstützen die Klassenlehrer bei den Gesprächen mit (Telefon, Videokonferenzen)• Übernehmen vorrangig die Notbetreuung, koordinieren die Betreuungsangebote• Elternberatung/ Schulung und Beratung zur Nutzung der digitalen Plattform IServ <p><u>Sonderpädagogen und Sozialpädagogen:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Erstellen für vereinbarte, festgelegte Lerngruppen Arbeitspläne und begleiten die Bearbeitung der Lernangebote individuell besonders engmaschig digital und mit vereinbarten Telefonterminen, enger Austausch mit KL, FL, Sozialarbeiterin in unserem Hause• Beraten und Koordinieren die Integrationshilfen für bedürftige Kinder und halten anschließend deren Einsatz in den Familien nach
--	---



	<p>Eltern:</p> <ul style="list-style-type: none">• Stellen Erreichbarkeit sicher (aktualisierte Telefonnummer/ vereinbartes, tägliches Checken der Iserv Adressen/ Lernplattform der Schule) <p>Kinder: <i>Arbeiten zu Hause an ihren Lernaufgaben:</i></p> <ul style="list-style-type: none">• Nehmen an vereinbarten Zeitfenstern an Telefon- und/oder Videokonferenzen mit dem KL teil,• Nutzen die Lernplattform Iserv, um Material und Aufgaben abzurufen• holen sich vorbereitete Arbeitsmappen, die an zugänglichen Orten innerhalb des Schulgebäudes nach Absprache abgeholt werden können• Besuchen ggf. die Notbetreuung und erhalten Gelegenheit ihre Aufgaben unter Aufsicht mit Begleitung zu erledigen
<p>Folgende Regelungen für den Vertretungsfall wurden vereinbart:</p>	<p>Jede Klassenlehrkraft hat eine festgelegte Kraft im Kollegium. Diese Tandems sind transparent und schaffen die Verbindlichkeit gegenseitig jederzeit die festgelegten Kommunikationsstrukturen zu übernehmen. Über Arbeitspläne und individuelle Bedarfe der einzelnen Kinder ist sich auszutauschen. Unterlagen dazu sollten die Lehrkräfte mit sich führen. Im Distanzlernen hat jedes Lehrpersonal einen Wochenstundenplan schriftlich fixiert, wann welche Termine in der Klasse / für einzelne Kinder angesetzt sind.</p>
<p>Folgendes Vorgehen für den Fall einer Schließung/ Teilschließung wurde abgestimmt (Organisation des Distanzunterrichts):</p>	<p>Anlage zum Schulkonzept LERNEN AUF DISTANZ Vorgehen bei einer Schul- bzw. Teilschließung am Standort Beyenburg und Langerfeld</p> <p>Kommunikation entsprechend der in der Schulgemeinde vereinbarten Abläufe: Ein allgemeines Übersichtsschema finden Sie auf der Schulhomepage</p> <p>Grundsätzlich gilt für die Sicherstellung des Informationsflusses: Informationen des Gesundheitsamtes werden einheitlich über die Schule kommuniziert und entsprechend an die Eltern weitergegeben. Dazu gehören z. B. offizielle Quarantäneverordnungen und Testtermine.</p> <p>Bei gegebenem Anlass informieren die Schulleiterin K. Schlicker oder N. Schmidt die Elternschaft über die Pflugschaftsvorsitzenden (T. Nussbaum und C. Wacker).</p> <p>Bei gegebenem Anlass informieren die Schulleiterin und die Klassenlehrpersonen die betreffenden Eltern direkt. Rückmeldungen und Fragen der Elternschaft gehen bitte denselben Weg zurück, um eine einheitliche, überschaubare Kommunikation zu gewährleisten und Informationsfluss sicherzustellen.</p> <p>Die Kinder erhalten Arbeitsaufträge und Materialien für ihre Arbeit zu Hause in digitaler Form, die Ihnen die Klassenlehrperson über die vereinbarte Mailadresse auf ihr Endgerät zusendet. Das häusliche Lernen wird dann durch die Klassenlehrerinnen und -lehrer über alle zur Verfügung stehenden Kommunikationswege begleitet (z.B. Telefonsprechstunden, E-Mail, Briefverkehr, etc.). Die Kinder, für die der digitale Weg</p>



	nicht umsetzbar ist, erhalten ihre Materialien zum Abholen in der Schule oder auf dem Postweg.
Weitere Aspekte:	

20.1.21 K. S. D. R. S.

Datum/ Unterschrift Schulleitung